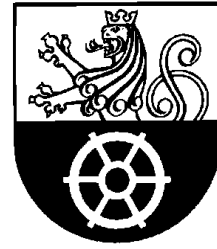


AMTSBLATT DER STADT RATINGEN



HERAUSGEBER: DER BÜRGERMEISTER

JAHRGANG: 09

NUMMER : 01

DATUM : 25.01.2013

INHALTSVERZEICHNIS

Lfd. Nr. Bezeichnung

- 1 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen
- Einziehung eines Teilstücks der Bürgersteigfläche „Kirchgasse“ -
- 2 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen
- Einziehung der öffentlichen Straßenfläche an der „Turmstraße“ -
- 3 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen
- Ablauf von Nutzungszeiten an Wahlgräbern -
- 4 - 6 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen
- Öffentliche Zustellungen -
- 7 Öffentliche Bekanntmachung des Evangelischen Verwaltungsamtes im Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann
- Friedhofsgebührensatzung für den Ev. Waldfriedhof zu Linnep -
- 8 Öffentliche Bekanntmachung der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert
- Kraftloserklärungen und Aufgebote -

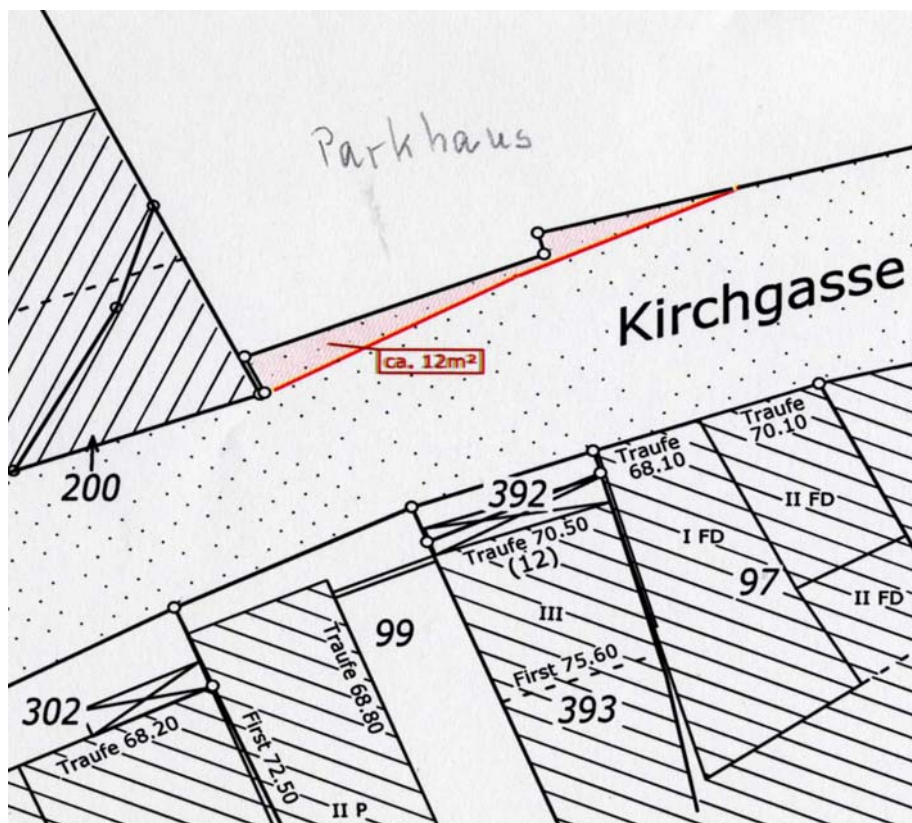
1 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen

Einziehung eines Teilstücks der Bürgersteigfläche „Kirchgasse“

gemäß § 7 Landesstraßengesetz NRW (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1995 (GV. NW. S. 1028, 1996 S. 81, 141, 216, 355, 2007 S. 327), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (GV. NRW. S. 731) - in der z. Zt. gültigen Fassung -

Der Rat der Stadt Ratingen hat die Verwaltung mit Beschluss vom 18.12.2012 beauftragt, ein Wegeeinzugsverfahren für ein ca. 12m² großes Teilstück aus dem Gehweg Kirchgasse (Gemarkung Ratingen, Flur 36, aus Flurstück 554) durchzuführen, da mit dem Bauleitplanverfahren M 384 „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Kirchgasse / Turmstraße“ Gründe des öffentlichen Wohles für die Einziehung vorliegen. Zudem entfällt die Verkehrsbedeutung des Straßenteilstückes durch eine Überplanung der Straßenflächen.

Die zur Einziehung vorgesehene Fläche ist im beigefügten Übersichtsplan kenntlich gemacht:



Die Absicht der Einziehung wird hiermit gem. § 7 Abs. 4 StrWG NRW bekanntgemacht, um Gelegenheit zur Einwendung zu geben. Diese können innerhalb von drei Monaten nach Bekanntmachung beim Tiefbauamt der Stadt Ratingen (Raum 336), Stadionring

17, 40878 Ratingen-Mitte während der Dienststunden Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr mündlich oder schriftlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nach Ablauf von drei Monaten – vom Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung gerechnet – wird die Einziehung verfügt.

Ratingen, den 25.01.2013

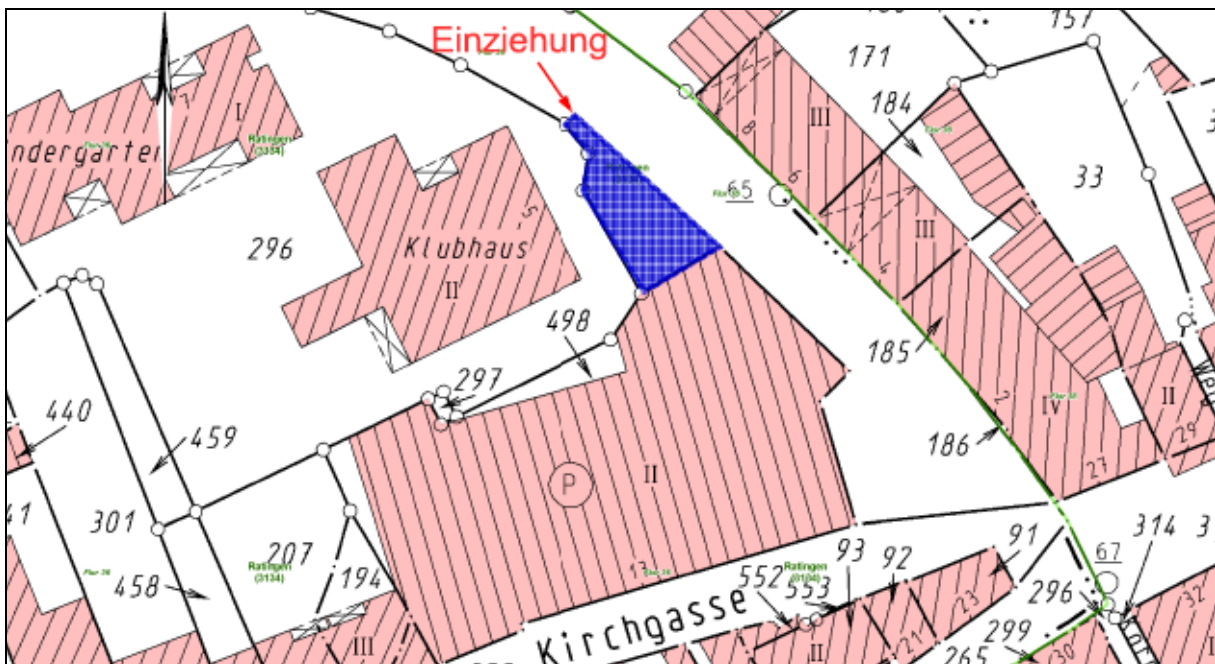
Birkenkamp
Bürgermeister

2 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen

Einziehung der öffentlichen Straßenfläche an der „Turmstraße“

gem. § 7 Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG NRW)

Aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Ratingen vom 18.09.2012 wird die im folgenden Übersichtplan kenntlich gemachte Teilfläche von ca. 120 m² des Bürgersteigs „Turmstraße“ (Gemarkung Ratingen, Flur 36, aus Flurstück 497) eingezogen:



Die Absicht der Einziehung wurde gemäß § 7 Abs. 4 StrWG NRW im Amtsblatt Nr. 22/2012 vom 18.10.2012 drei Monate vorher angekündigt.

Gegen diese Einziehung ist die Klage zulässig. Sie kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung beim Verwaltungsgericht in 40213 Düsseldorf, Bastionstraße 39 schriftlich oder zu Protokoll des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen – ERVVO VG/FG – vom 07.11.2012 (GV.NRW. Seite 548) eingereicht werden. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Ratingen, den 25.01.2013

Birkenkamp
Bürgermeister

3 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen

gemäß § 15 Abs. 5 der Satzung für die Friedhöfe der Stadt Ratingen über den Ablauf von Nutzungszeiten 2012 an Wahlgräbern.

Die Nutzungsberechtigten der nachstehend genannten Wahlgräber sind unbekannt bzw. können nicht mehr ermittelt werden. Sofern die Nutzungsberechtigten bzw. ihre Angehörigen und Erben an einem Nachkauf der Wahlgrabstätte interessiert sind, können sie dies bis zum 31.05.2013 der Stadtverwaltung Ratingen, Stadionring 17, 40878 Ratingen, mitteilen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Anschriften nicht öffentlich bekannt gemacht. Entsprechende Listen liegen zur Einsicht und Nachfrage bei Friedhofsverwaltung vor.

Waldfriedhof

| Grabfeld | Grab-Nr. | Letzter bekannter Nutzungsberechtigter | Ruhestätte |
|----------|----------|--|--|
| 016 | 023-024 | Wilhelm Hellmann | Hellmann, Anna Hellmann, Elisabeth Hellmann, Wilhelm |
| 023 | 013-014 | Elisabeth Bielemann | Bielemann, Elisabeth Bielemann, Johann |
| 037 | 022-023 | Gertrud Gros | Gros, Gertrud Gros, August |
| 037 | 083-084 | Gustav Nelke | Nelke, Anna Nelke, Gustav |
| 037 | 193-194 | Anna Großmüller | Großmüller, Philip Großmüller, Anna |
| 041 | 045-046 | Luise Haardt | Haardt, Friedrich Haardt, Luise |
| 042 | 039-040 | Katharina Hendricks | Hendricks, Felix Hendricks, Katharina |
| 050 | 037-038 | Dorothea Wannefried | Wannefried, Moritz Wannefried, Katharina |
| 051 | 025-026 | Andreas Neumann | Neumann, Frieda Neumann, Andreas |
| 053 | 021-022 | Marianne Rondemacher | Eden, Elfriede Mathilde Eden, Jürgen Wilhelm |
| 055 | 075-076 | Adolf Gertner | Gertner, Adolf Gertner, Else |

| Grabfeld | Grab-Nr. | Letzter bekannter Nutzungsberechtigter | Ruhestätte |
|-----------------|-----------------|---|--|
| 055 | 271-272 | Gertrud Norbistrath | Norbistrath, Johann |
| 055 | 305-306 | Richard Spindler | Spindler, Ruth Anna Maria |
| 055 | 314-315 | Alice Marquet | Marquet, Alice Marquet, Joseph Franz |
| 055 | 316 | Günter Klose | Becher, Auguste |
| 055 | 332-333 | Hermann Hollmann | Hollmann, Sybilla Luise Hollmann, Hermann |
| 055 | 357-358 | Frieda Hopp | Hopp, Rudolf Hopp, Karl-Heinz |
| 055 | 355-356 | Heinz Ziegler | Daxhelet, Gertrud Ziegler, Gertrud |
| 055 | 360-361 | Edith Müller | Mody, Dora Wilhemine Mody, Ernst Otto |
| 055 | 386-387 | Maria Bergthold | Bergthold, Johannes |
| 055 | 388-389 | Emilie Ostertag | Kapitän, Klara Kapitän, Anton |
| 055 | 400-401 | Marie Neumann | Neumann, Friedrich |
| 057 | 001 | Helene Kubetzeck | Licht, Willi Ferdinand |
| 059 | 003-004 | Alma Müller | Müller, Max |
| 059 | 018 | Eleonore Rathke | Rathke, Helmut |

Friedhof Tiefenbroich

| Grabfeld | Grab-Nr. | Letzter bekannter Nutzungsberechtigter | Ruhestätte |
|-----------------|-----------------|---|---|
| 022a | 003 | Rosa Blaschke | Blaschke, Paul-Alex |
| 025 | 061-062 | Hilde Endler | Endler, Friederike Endler, Dieter Endler, Karl-Alfred |

Friedhof Lintorf

| Grabfeld | Grab-Nr. | Letzter bekannter Nutzungsberechtigter | Ruhestätte |
|-----------------|-----------------|---|--|
| 020 | 031-032 | Adolf Heinrich Buse | Buse, Heinrich Buse, Wilhemine |
| 030 | 008-009 | Helmy Herrlein | Strauß, Johann Strauß, Emma |
| 030 | 037 | Willi Ickelrath | Ickelrath, Franz |
| 030 | 073-074 | Klara Müller | Kind, Berta Kind, Karl |
| 030 | 077-079 | Josef Gersch | Gersch, Ludwig |
| 030 | 082-083 | Hans Berners | Berners, Maria Berners, Johann |
| 030 | 087-088 | Heinz Abel | Abel, Heinz Abel, Erika |
| 030 | 099-100 | Andreas Kunze | Ohligschläger, Gertrud Ohligschläger, Hermann |

Friedhof Eggerscheidt

| Grabfeld | Grab-Nr. | Letzter bekannter Nutzungsberechtigter | Ruhestätte |
|-----------------|-----------------|---|---------------------|
| 004 | 026-027 | Günter Scholz | Scholz, Else |
| 006/001 | 013-014 | Ernst Kleemann | Kleemann, Margarete |

Friedhof Hösel

| Grabfeld | Grab-Nr. | Letzter bekannter Nutzungsberechtigter | Ruhestätte |
|-----------------|-----------------|---|---|
| 011 | 031-032 | Margaret Schauerhammer | Trompertz, peter Trompertz, Maria |
| 018 | 045-046 | Sofie Koch | Koch, Theodor Koch, Sofie |
| 019 | 060-061 | Ursula Wolf | Gessulat, Georg Gustav Jessulat, Katharina |
| 023 | 015-016 | Liane Plümacher | Plümacher, Katharina |

Ein entsprechendes Hinweisschild wurde auf der jeweiligen Grabstätte angebracht.

Ratingen, den 02.01.2013

Der Bürgermeister
Im Auftrage:

Fiene
Amtsleiter

4 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen

Zustellung für die Stadt Ratingen, vertreten durch den Bürgermeister, durch öffentliche Bekanntmachung einer Benachrichtigung

-(öffentliche Zustellung)-

an

Firma Atrium Haus Verwaltung GmbH
Letzte bekannte Anschrift: Gustav-Stresemann-Ring 3, 65189 Wiesbaden

Folgendes Dokument kann nicht zugestellt werden, da der Aufenthalt der vorgenannten Firma nicht bekannt ist:

Duldungsbescheid vom 18.12.2012
über Grundbesitzabgaben
für das Objekt Am Schimmersfeld Fl 19 Flst 232
Objektnummer: GA034794
Kassenkonto: 1040520

Der Bescheid wird nunmehr im Wege der öffentlichen Bekanntmachung gemäß §§ 1,10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz) vom 12.05.2009 (GV. NRW S. 296), zugestellt.

Das Dokument kann bei der Stadt Ratingen, Rathaus, Minoritenstr. 2 – 6, 40878 Ratingen, Zimmer 214 eingesehen werden. Die Zustellung gilt mit Ablauf von zwei Wochen seit dem Tag der Veröffentlichung als erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass mit der erfolgten Zustellung die Rechtsbehelfsfristen nach § 355 Abgabenordnung und § 74 Verwaltungsgerichtsordnung in Gang gesetzt wird, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Ratingen, den 21.01.2013

Birkenkamp
Bürgermeister

5 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen

Zustellung für die Stadt Ratingen, vertreten durch den Bürgermeister, durch öffentliche Bekanntmachung einer Benachrichtigung

-(öffentliche Zustellung)-

an

Firma ProAreal GmbH

Letzte bekannte Anschrift: Gustav-Stresemann-Ring 3, 65189 Wiesbaden

Folgendes Dokument kann nicht zugestellt werden, da der Aufenthalt der vorgenannten Firma nicht bekannt ist:

Duldungsbescheid vom 18.12.2012
über Grundbesitzabgaben
für das Objekt Am Schimmersfeld Fl 19 Flst 232
Objektnummer: GA034794
Kassenkonto: 1040520

Der Bescheid wird nunmehr im Wege der öffentlichen Bekanntmachung gemäß §§ 1,10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz) vom 12.05.2009 (GV. NRW S. 296), zugestellt.

Das Dokument kann bei der Stadt Ratingen, Rathaus, Minoritenstr. 2 – 6, 40878 Ratingen, Zimmer 214 eingesehen werden. Die Zustellung gilt mit Ablauf von zwei Wochen seit dem Tag der Veröffentlichung als erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass mit der erfolgten Zustellung die Rechtsbehelfsfristen nach § 355 Abgabenordnung und § 74 Verwaltungsgerichtsordnung in Gang gesetzt wird, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Ratingen, den 21.01.2013

Birkenkamp
Bürgermeister

6 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ratingen

Zustellung für die Stadt Ratingen, vertreten durch den Bürgermeister, durch öffentliche Bekanntmachung einer Benachrichtigung

-(öffentliche Zustellung)-

an

Firma Immobiliengesellschaft Objekt Schimmersfeld Ratingen GmbH & Co. KG
Letzte bekannte Anschrift: Gustav-Stresemann-Ring 3, 65189 Wiesbaden

Folgendes Dokument kann nicht zugestellt werden, da der Aufenthalt der vorgenannten Firma nicht bekannt ist:

Duldungsbescheid vom 18.12.2012
über Grundbesitzabgaben
für das Objekt Am Schimmersfeld Fl 19 Flst 232
Objektnummer: GA034794
Kassenkonto: 1040520

Der Bescheid wird nunmehr im Wege der öffentlichen Bekanntmachung gemäß §§ 1,10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz) vom 12.05.2009 (GV. NRW S. 296), zugestellt.

Das Dokument kann bei der Stadt Ratingen, Rathaus, Minoritenstr. 2 – 6, 40878 Ratingen, Zimmer 214 eingesehen werden. Die Zustellung gilt mit Ablauf von zwei Wochen seit dem Tag der Veröffentlichung als erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass mit der erfolgten Zustellung die Rechtsbehelfsfristen nach § 355 Abgabenordnung und § 74 Verwaltungsgerichtsordnung in Gang gesetzt wird, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Ratingen, den 21.01.2013

Birkenkamp
Bürgermeister

7 Öffentliche Bekanntmachung des Evangelischen Verwaltungsamtes im Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann

Friedhofsgebührensatzung

für den Ev. Waldfriedhof zu Linnep

der Evangelischen Kirchengemeinde Linnep

vom 04.06.2012

Die Evangelische Kirchengemeinde Linnep, vertreten durch das Presbyterium, erlässt gemäß Artikel 3 Abs. 4 der Kirchenordnung i. V. m. § 49 der Verordnung für die Vermögens- und Finanzverwaltung der Kirchengemeinden, Kirchenkreise und deren Verbände in der Evangelischen Kirche im Rheinland (Verwaltungsordnung – VwO) vom 6. Juli 2001 und § 12 der Verordnung für das Friedhofswesen in der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und in der Lippischen Landeskirche vom 15. Juli 2011 die nachstehende

Friedhofsgebührensatzung

§ 1 Gebührenpflicht

(1) Für die Benutzung des Ev. Waldfriedhofes zu Linnep und der Bestattungseinrichtungen sowie für weitere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden nach Maßgabe dieser Satzung Gebühren erhoben.

(2) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Erbringung der Leistung. Die Friedhofsträgerin ist berechtigt, eine Vorauszahlung in angemessener Höhe auf Gebühren für die beantragten Leistungen zu verlangen.

(3) Werden beantragte Leistungen und Rechte nur teilweise in Anspruch genommen, so ist dennoch die volle Gebühr zu entrichten.

(4) Wird von der Benutzung des Friedhofes und seiner Bestattungseinrichtungen nach Beantragung Abstand genommen, sind die Aufwendungen zu ersetzen, die der Friedhofsträgerin entstanden sind.

§ 2 Gebührensschuldner

(1) Zur Zahlung der Gebühren ist die nutzungsbe-rechtigte Person oder die Person verpflichtet, in deren Auftrag der Friedhof oder die Bestattungseinrichtungen benutzt werden.

(2) Wird die Gebühr von mehreren Personen ge-schuldet, so haftet jede einzelne Person als Gesamt-schuldnerin.

§ 3 Fälligkeit der Gebühren

(1) Die Festsetzung der Gebühren erfolgt durch einen schriftlichen Gebührenbescheid. Dieser wird der Gebührenschildnerin oder dem Gebührenschildner durch einen einfachen Brief bekannt gegeben.

(2) Die Gebühren sind mit Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig, sofern im Gebüh-renbescheid nicht eine spätere Fälligkeit fest-gesetzt ist.

(3) Sofern die fälligen Gebühren nicht entrichtet worden sind, kann die Friedhofsträgerin Bestattun-gen und Leistungen verweigern.

(4) Gebühren werden im Verwaltungszwangs- verfahren beigetrieben.

§ 4 Nutzungsgebühren

- | | |
|---|------------|
| (1) Reihengrabstätten | |
| a) Erdbestattung von Tot- und Fehlgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebens-jahr (Ruhezeit 25 Jahre) | 280,-- € |
| b) Erdbestattung von Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Ruhezeit 30 Jahre) | 450,-- € |
| (2) Wahlgrabstätten | |
| a) Erdbestattung je Grab (Nutzungszeit 30 Jahre) | 960,-- € |
| b) Verlängerungsgebühr Erdbestattung je Grab und Jahr | 32,-- € |
| (3) Reihengemeinschaftsgrabstätten/ Wahlgemeinschaftsgrabstätten für Urnenbeisetzungen einschließlich Unterhaltung durch die Friedhofs-trägerin | |
| a) Urnenbeisetzung im Rasenreihengemein-schaftsgrab inkl. Pflege (Ruhezeit 30 Jahre) | 990,-- € |
| b) Urnenbeisetzung im Rasenwahl-gemeinschaftsgrab, inkl. Pflege (Ruhezeit 30 Jahre) | 1.065,-- € |
| c) Verlängerungsgebühr im Rasen-wahlgemeinschaftsgrab pro Grab und Jahr | 32,50 € |
| d) Gebühr für die Steintafel | 171,-- € |
| e) Gebühr für das Beschriften der Tafeln | 342,-- € |

| § 5 Bestattungsgebühren | | § 7 Sonstige Gebühren | |
|----------------------------|--|--------------------------|---|
| (1) | Grundgebühren | (1) | Genehmigung zur Errichtung eines Grabmales 115,-- € |
| a) | Erdbestattung von Tot- u. Fehlgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr 310,--€ | (3) | Genehmigung zur Errichtung eines Holzkreuzes 39,-- € |
| b) | Erdbestattung von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an 640,--€ | (4) | Genehmigung von Änderungen / Ergänzungen 39,-- € |
| c) | Urnenbeisetzung 340,--€ | (4) | Grabeinfassung |
| (2) | Besondere Gebühren | a) | für eine Grabstelle 215,-- € |
| a) | Benutzung der Trauerhalle anlässlich der Trauerfeier, einschließlich Ausschmückung mit brennenden Kerzen 230,--€ | b) | für zwei Grabstellen 240,-- € |
| b) | Benutzung der Kühleinrichtung 115,--€ | c) | Für drei Grabstellen 265,-- € |
| c) | Einheitliche Grabplatte für das Rasenurnenfeld 171,--€ | d) | je weitere Grabstelle 25,-- € |
| d) | Beschriftung der Grabplatte für das Rasenurnenfeld 342,--€ | (5) | Zustimmung zur Errichtung einer sonstigen baulichen Anlage 39,-- € |
| | | (6) | Zustimmung zur Änderung eines Grabmals, einer Grabeinfassung oder einer sonstigen baulichen Anlage 39,-- € |
| | | (7) | Ausstellung von sonstigen Urkunden/ Bescheinigungen der Friedhofsverwaltung 39,-- € |
| | | (8) | Rücknahme des Nutzungsrechts vor Ablauf der Nutzungszeit pro Jahr / pro Grabstätte 50,-- € |
| | | (10) | Urnenversand pro Urne 71,-- € |
| | | (11) | Verwaltungsgebühr bei erhöhtem Verwaltungsaufwand 30,-- € |
| | | (12) | Ausstellung von Zweitausfertigungen 39,-- € |
| | | (13) | Umschreibungen 39,-- € |
| | | | § 8 Öffentliche Bekanntmachung |
| | | (1) | Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung. |
| | | (2) | Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 28 der Friedhofsordnung der Ev. Kirchengemeinde Linnep vom 05.10.1993 in vollem Wortlaut. |
| | | | § 9 Inkrafttreten |
| | | (1) | Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen treten gemäß § 27 der Friedhofsordnung der Ev. Kirchengemeinde Linnep vom 05.10.1993 nach aufsichtlicher Genehmigung und öffentlicher Bekanntmachung am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft. |
| | | (2) | Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührensatzung treten die Friedhofsgebührensatzung vom 02.03.2009 und die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 10.01.2011 außer Kraft. |

Ratingen, den 04.06.2012

8 Öffentliche Bekanntmachung der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert

Kraftloserklärungen und Aufgebote

Kraftloserklärungen

Die Sparkassenbücher

3041103247, 3041118369, 3041376033

3031574142 - alt 1574144 (H)

3021670454 - alt 1670454 (V)

ausgestellt von der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert, der ehemaligen Stadt-Sparkasse Hilden (H), der ehemaligen Stadt-Sparkasse Ratingen (R) und der ehemaligen Sparkasse Velbert (V), deren Rechtsnachfolgerin die Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert ist, werden nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens für kraftlos erklärt.

Velbert, 07. Januar 2013

**SPARKASSE HILDEN-RATINGEN-VELBERT
DER VORSTAND**

Aufgebote

Die Sparkassenbücher

3020049734, 3021524206, HRV

3031101219 (1101211)H,

3041000658 (1000652)R, 3042283006 (2283000)R, 3043704422 (3704426)R,

3022647055 (2647055)V

der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert, der ehemaligen Stadt-Sparkasse Hilden (H), der ehemaligen Stadt-Sparkasse Ratingen (R) und der ehemaligen Sparkasse Velbert (V), deren Rechtsnachfolgerin die Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert ist, werden aufgeboten.

Die Inhaber der Sparkassenbücher werden aufgefordert, binnen drei Monaten ihre Rechte unter Vorlage der Sparkassenbücher anzumelden, andernfalls werden die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt.

Velbert, 18. Januar 2013

**SPARKASSE HILDEN-RATINGEN-VELBERT
DER VORSTAND**